

Als größte pädiatrische Einrichtung in Österreich ist unser zentrales Anliegen die Betreuung von chronisch und akut schwer kranken Kindern und Jugendlichen nach dem Prinzip der „Evidence Based Nursing“. Basierend auf universitären Qualitätskriterien ist das Miteinander in multiprofessionellen Expertenteams Voraussetzung.

Unser Schwerpunkt liegt in der familienorientierten Pflege. Nach der Philosophie „Wir betreuen Kinder“ stellen wir die Familien in den Mittelpunkt unseres Handelns. Vertrauen, Respekt und Wertschätzung bilden die Grundlagen unserer Kommunikation und Zusammenarbeit.

Um den Ansprüchen und den laufenden Veränderungsprozessen an der Univ. Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde gerecht zu werden bieten wir individuelle, gezielte Personalentwicklungsmaßnahmen. Wir sind bestrebt Gesundheitsförderung zu leben um das Wohlbefinden der MitarbeiterInnen zu verbessern, Gesundheit zu stärken und Krankheiten am Arbeitsplatz vorzubeugen.

Die Station E11 IMC betreut mit großer Motivation, PatientInnen aus den Schwerpunkten Pulmologie, Allergologie, Stoffwechsel, Endokrinologie und Neuropädiatrie im Sinne der Klinikweiten Konzepte unter Einbeziehung transkultureller Pflege.

Die Station E9 IMC betreut Kinder und Jugendliche mit Tumoren des zentralen Nervensystems. Die multidisziplinäre Versorgung erfolgt im stationären, tagesklinischen und ambulanten Setting. Ein weiterer Schwerpunkt ist die „Epilepsie Monitoring Unit“, wo die Betreuung der PatientInnen im Hinblick auf mögliche epilepsiechirurgische Eingriffe stattfindet.

Die neu gestaltete Station E8 IMC betreut akut und chronisch kranke kardiologische Kinder jeder Altersstufe. Zur umfassenden Betreuung der Kinder und Jugendlichen stehen neben dem stationären Bereich eine Herzambulanz und ein modernst ausgestattetes Herzkatheterlabor zur Verfügung.

Die Station E7 IMC betreut mit dem Schwerpunkt Nephrologie, Gastroenterologie und Rheumatologie akut und chronisch kranke Kinder und Jugendliche. Spezielle Aufgabengebiete sind diagnostische und therapeutische Maßnahmen vor und nach Transplantationen, sowie die Peritonealdialyse.

Die Kinderdialyse betreut PatientInnen mit akutem und chronischem Nierenversagen. Wir bieten alle Formen der Nierenersatztherapie und Apheresebehandlung an. Unsere PatientInnen werden interdisziplinär in Zusammenarbeit mit PsychologInnen, DiätassistentInnen, PhysiotherapeutInnen und LogopädInnen begleitet.

Die Tagesklinische Station für Psychosomatik (TSP) betreut in einem multiprofessionellen Team Kinder und Jugendliche im Alter von drei bis fünfzehn Jahren mit spezifischen psychosozialen Bedürfnissen.

Ein besonderer Schwerpunkt ist die Unterstützung im Alltag zum Erwerb lebenspraktischer Fertigkeiten und Kompetenzen sowie die Mitarbeit am Erstellen von heilpädagogischen Konzepten in Zusammenarbeit mit den SozialpädagogInnen.

Die Stationen E12 IMC und 15B IMC betreuen Früh- und kranke Neugeborene nach dem Konzept WEFIB „Wiener Entwicklungsfördernde Familienzentrierte individuelle Betreuung“. Diese Ideologie unterstützt Familien von Geburt an bis zur Entlassung. Behandlungsschwerpunkte liegen in der Atemunterstützung, Infusionstherapie, Nahrungsaufbau, Stillförderung und Entlassungsmanagement.

Die neonatologische Intensivstation 09C betreut extrem unreife Frühgeborene ab der Schwangerschaftswoche 23+0 und arbeitet eng mit der Geburtshilfe zusammen. Durch die hohe fachliche Expertise konnten in Bezug auf die Überlebensfähigkeit bislang extrem positive Ergebnisse erzielt werden.

Die neonatologische Intensivstation E10 NICU betreut Früh- und Neugeborene mit den unterschiedlichsten Krankheitsbildern, wie zum Beispiel angeborene Fehlbildungen und neurologische Erkrankungen.

Die nach Feng Shui gestaltete pädiatrische Intensivstation E10 PICU betreut Neugeborene, Kinder und Jugendliche mit lebensbedrohlichen Organversagen. Durch die hohe stationäre Expertise in diesem Bereich konnten international hervorragende Ergebnisse erzielt werden.

Für die ambulante Betreuung chronisch kranker PatientInnen stehen zahlreiche hochspezialisierte Ambulanzen zur Verfügung. Die Versorgung von akut erkrankten und zugewiesenen PatientInnen wird durch eine Interne Ambulanz bzw. 24 Stunden Notfallambulanz gewährleistet.

<http://kinderklinik.meduniwien.ac.at/>

